

uEye CP Kameras von IDS können kleinste Details erkennen

Neu im Sortiment: Industriekameras mit 20 MP Sony Sensor

Wenn es bei Anwendungen auf kleinste Details ankommt, sind hochauflösende Aufnahmen mit geringem Rauschen gefragt. Beides sind Eigenschaften, die den 20 MP Sensor IMX183 von Sony in besonderem Maße auszeichnen. IDS bietet ihn ab sofort in der uEye CP-Kamerafamilie mit USB3 Vision-Schnittstelle an. Die neuen Modelle eignen sich für anspruchsvolle Bildauswertungen und sind dank Maßen von nur 29 x 29 x 29 mm außerdem extrem kompakt.

Der Rolling Shutter Sensor aus der Sony STARVIS Serie liefert schnelle 19,5 fps und sorgt dank BSI-Technologie („back-side-illumination“) für eine hervorragende Bildqualität und eine originalgetreue Motivwiedergabe – auch unter schlechten oder schwankenden Lichtverhältnissen. Dank der besonders detaillierten und rauscharmen Bilder eignet sich die Kamera beispielsweise für Anwendungen wie Oberflächen- und Displayinspektionen, Applikationen in der Medizintechnik oder den Einsatz im Verkehrsbereich. Die Integration in die uEye SE-Familie mit USB3 Vision-Schnittstelle ist bereits geplant. Dann werden neben Gehäuseversionen auch Platinenvarianten mit unterschiedlichen Objektivhalteroptionen verfügbar sein.

Die Vision-Kameras können bspw. durch das neue IDS peak SDK (Software Development Kit) unterstützt werden. Es baut auf den Standards von EMVA und AIA auf und ist grundsätzlich mit allen GigE Vision und USB3 Vision Kameras nutzbar – unabhängig vom Hersteller. Für einen schnellen Einstieg bringt IDS peak zahlreiche Sourcecode-Beispiele mit. Zu den Vorteilen zählen bspw. die von IDS entwickelte „It's so easy!“ Programmierschnittstelle, dank der nicht mehr direkt mit GenTL und GenAPI gearbeitet werden muss. Darüber hinaus reduzieren Convenience-Klassen den Programmieraufwand und verringern Fehlerquellen.

Weitere Informationen:

<https://de.ids-imaging.com/store/products/cameras/u3-3800cp.html>

Foto (© IDS Imaging Development Systems GmbH):



Die uEye CP Kamera mit 20 MP Sensor erfasst kleinste Details

Über die IDS Imaging Development Systems GmbH:

Der Industriekamerahersteller IDS Imaging Development Systems GmbH entwickelt modulare Konzepte leistungsstarker, besonders leicht zu handhabender USB, GigE und 3D Kameras mit großer Sensor- und Variantenvielfalt. Das nahezu unbegrenzte Anwendungsspektrum erstreckt sich über verschiedenste nicht-industrielle sowie industrielle Branchen des Geräte-, Anlagen- und Maschinenbaus. Neben den erfolgreichen CMOS-Kameras hat das Unternehmen Vision App-basierte, intelligente Kameras im Portfolio. Die Bildverarbeitungsplattform IDS NXT ist frei programmierbar und extrem wandlungsfähig.

Seit der Gründung 1997 als Zwei-Mann-Unternehmen hat sich IDS zu einem unabhängigen, ISO-zertifizierten Familienunternehmen mit mehr als 300 Mitarbeitern weiterentwickelt. Der Hauptsitz in Obersulm, Baden-Württemberg, ist sowohl Entwicklungs- als auch Produktionsstandort. Mit Niederlassungen in den USA, Japan, UK und Südkorea sowie weiteren Repräsentanzen ist IDS international vertreten.

Pressekontakt:

Claudia Kirsch

IDS Imaging Development Systems GmbH

Dimbacher Str. 6-8

74182 Obersulm

T: +49 7134 96196-0

E: c.kirsch@ids-imaging.de

W: www.ids-imaging.de